

Rundbrief

EVANGELISCHE STADTJUGENDARBEIT GÖRLITZ E.V.



Jesus antwortete: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.
Die Bibel, Lukasevangelium 19,40 und Monatsspruch im März

Liebe Freundinnen und Freunde,

„Reden ist Silber, Schweigen ist Gold“ mögen die Pharisäer in der Menge wohl gedacht haben, als Jesus auf dem Weg nach Jerusalem war. Ob es diese Redewendung damals schon gab, ist fraglich. Jedenfalls ging es beim Einzug von Jesus in die damalige Provinzhauptstadt hoch her. So lesen wir das bei Lukas. Den religiösen Führern ist das Treiben dann doch zu bunt, so dass sie Jesus auffordern, wieder für Ruhe und Ordnung zu sorgen. Die Antwort von Jesus sehen wir oben. Doch „Wessen das Herz voll ist, dessen geht der Mund über.“ Das hat Lukas bereits mehrere Seiten zuvor geschrieben (Lukas 6,45). Genau diese Redewendung scheint die Situation damals treffend zu beschreiben: Die Menschen am Straßenrand und in der Reisegruppe, ob nun gezielt oder zufällig dabei, können gar nicht anders, als Jesus zu feiern. Und Jesus weiß genau, dass es sinnlos ist, diesen Freudenausbruch zu stoppen. Weil er doch selbst der Anlass dafür ist. Die Vorstellung, dass die Steine bei dem Triumph mitmachen, scheint ebenso absurd, da ja die ganze Gegend steinig ist. Man stelle sich das mal vor: oben Luft, unter den Füßen Steine, die feiern. Dann doch lieber eine Menschenmenge, die jubelt, auch wenn das gerade peinlich für die Unbeteiligten ist.

Aber trotzdem frage ich mich, was hindert mich eigentlich daran, derart von Jesus begeistert zu sein? Zugegeben, die letzten Wochen und Monate waren wenig begeisterungswürdig. Ständig



irgendwelche Einschränkungen und Begrenzungen, das nervt auf die Dauer. Also das ganze Gegenteil von Begeisterung. Vielleicht liegt es an der Blickrichtung: weg von den momentanen Unzulänglichkeiten wieder hin zu dem, der Begeisterung schenken kann. Auch und gerade trotzdem wenn's schwerfällt. Zurück zum eingangs zitierten Sprichwort. Ursprünglich gab es das nur auf Latein und wurde 1792 von Johann Gottfried Herder ins Deutsche übersetzt: „Lerne schweigen, o Freund. Dem Silber gleicht die Rede, aber zur rechten Zeit Schweigen ist lauterer Gold.“ Und so möchte ich beides: Staunend, mit offenem Mund dastehen und kein Wort mehr angesichts der Größe Gottes hervorbringen, aber auch laut und begeistert feiern, weil Gott einfach gut ist. Es geht dabei nicht um Gold oder Silber, sondern bei beiden um die Ehre Gottes.

Micha Seifert...

zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit beim esta e.V. und Fachleiter im Lebenshof Ludwigsdorf. Freut sich auf die Zeit, wenn man sich mit anderen Menschen wieder treffen kann. Allein das wäre schon ein Grund, um zu feiern.

KICKSTARTER AM 15.01.2021

Der erste Kickstarter des Jahres fand am 15.01.2021 in der Wartburg statt. Der Jugendkreis der Landeskirchlichen Gemeinschaft Görlitz hatte den Gottesdienst vorbereitet. Der große Saal im Jugendhaus „Wartburg“ begrüßte die Besucher mit von der Decke hängenden Büchern und mit großformatigen Pappen, die mit Bibelseiten bedruckt waren. Heiner Seibt predigte passend dazu über das Thema „Aufmerksam lesen“ (Thema der Allianzgebetswoche). Dazu hatte er jedem

die Bibelstelle Apostelgeschichte 17, 10-12 in einer fremden Sprache ausgedruckt und auf den Stuhl gelegt. Es gab vielfältige Musik und ein Anspiel. Für alle, die nicht im Saal mit dabei sein konnten oder wollten, gab es die Möglichkeit, über einen Livestream teilzunehmen. Wir waren erstaunt, dass über 70 Gäste den Gottesdienst online oder analog verfolgt haben. Trotz der Coronaregelungen war es ein sehr schöner gemeinsamer Abend.

Matilda Nedo



DAS LEBEN IST (K)EIN WUNSCHKONZERT...

...zumindest aber gab es am 29. Januar ab 16 Uhr unser erstes Jungscharlieder-Wunschkonzert. Aus bekannten Gründen wurde dieses per Livestream über unseren YouTube-Kanal übertragen. Bereits im Vorfeld konnten Liedwünsche per mail, SMS oder Messenger-Dienst geäußert werden. Während der Sendung gab es einen Chat, so dass man weitere Wünsche abgeben

oder Kommentare und Fragen loswerden konnte. Mehr als 20 Familien saßen zu Hause vor den Bildschirmen. Am Ende wurden es weit über 60 min Sendezeit. Wer den Live-Termin verpasst hat, kann sich gern das Konzert noch unter www.estaev.de anschauen.

Micha Seifert



NEUIGKEITEN VOM TRÄGERVEREIN JUGENDHAUS „WARTBURG“: **BAUPROJEKT KITA „SAMENKORN“** JETZT GEHT'S **ENDLICH LOOOOOOS!**

Es ist schon fast nicht mehr wahr: Im Dezember 2014 beanstandet das Landesjugendamt den Zustand der Kita „Samenkorn“ im Jugendhaus „Wartburg“. In den Jahren 2015 und 2016 sorgt der Trägerverein des Jugendhauses für zusätzliche Rettungswege und überlegt Lösungen zum Abstellen der weiteren Mängel. Dabei wird deutlich, dass nur ein großer Umbau langfristige Verbesserungen bringt. Im April 2017 beschließt der Vorstand des Trägervereins, die Planung für diesen Umbau in Auftrag zu geben. Im September und Oktober 2017 bringt eine einzigartige Spendenaktion mehr als 21.000 € zusammen, mit deren Hilfe die erste Planung bezahlt werden kann.

Im Februar 2018 stimmt der Gemeindevorstand der Ev. Innenstadtgemeinde als Träger der Kita grundsätzlich der Beantragung weiterer Fördermittel zu. Nachdem mehrere Entwürfe diskutiert wurden, erarbeitet das Ingenieurbüro Noack + Noack im Juni 2018 den Bauantrag. Eine erste Kostenschätzung kommt auf 2,2 Mio. €. Von verschiedenen Stiftungen treffen Mittelzusagen ein, so von der örtlichen Sparkassenstiftung, der Eberhard-von-Rothkirch-Stiftung des CVJM, der Wertestarter-Stiftung, der IKEA-Stiftung, von Bild hilft. Besonders engagierte

Unterstützung erhalten wir von der Hermann-Reemtsma-Stiftung Hamburg, die auch den Tipp für ein Städtebauförderprogramm gibt. Auf Vermittlung von (seinerzeit) MdB Michael Kretschmer und MdL Octavian Ursu erhält

das Projekt Gelder aus dem ehemaligen SED-Vermögen zugesprochen. Private Darlehen helfen uns, weitere Planungskosten zu finanzieren. Im November 2019 bringt die CDU-Fraktion den Vorschlag in den Görlitzer Stadtrat ein, für die Kita die schon genannte Städtebauförderung zu beantragen und erhält umfassende Zustimmung. Im Januar 2020 wird der Antrag durch die Stadtverwaltung gestellt. Im Dezember 2019 wird die Baugenehmigung erteilt, im Oktober 2020 kommt die Zusage der Fördermittel. Ein Ausweichquartier für die Kita während der Bauzeit wird ebenfalls gefunden. Der Kirchenkreis Schlesische Oberlausitz und die Landeskirche sagen anteilige Gelder zu. Inzwischen sind die Baukosten auf 2,85 Mio € gestiegen.

Zu dieser Summe fehlen noch 120.000 €, für die in den Jahren 2021 und 2022 jeweils 60.000 € Spenden eingeplant wurden. Helft Ihr uns, diese Lücke zu schließen? Denn jetzt geht es wirklich loooooos!

Spendenkonto:

IBAN DE75 8505 0100 0000 0012 79

Link zum Film der ersten Spendenaktion:

[youtube.com/watch?v=rI7BwElqQVA](https://www.youtube.com/watch?v=rI7BwElqQVA)

Gottes Segen und herzliche Grüße im Auftrag des Vorstands und der Mitarbeiter!

Ulrich Warnatsch
Vorsitzender



Kalender

...zum Beten, Anmelden und Mitmachen!

3.3.	Berichtsabend Freundeskreis Rumänien 19.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
6.3.	Arbeitseinsatz 8.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
12.3.	Kindersachen-Flohmarkt 8.00 – 12.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“ Termin wird verschoben
13.3.	Kindersachen-Flohmarkt 9.00 – 12.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“ Termin wird verschoben
24.3.	Kinderkreuzweg Start 16.00 Uhr Krypta Peterskirche
26.3.	Jugendkreuzweg Start 17.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
27.3.	Frühstückstreff für Frauen 9.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“, mit Doro Zachmann: „Auf Umwegen geradewegs zum Ziel“
27.3.	Puppentheater für Familien 15.30 Uhr Theater 7schuh mit Anne Swoboda
28.3.	Puppentheater für Familien 15.30 Uhr Theater 7schuh mit Anne Swoboda
29.3.	MAK Mitarbeiterkreis Görlitz -Vernetzung, Fortbildung, geistlicher Input 19.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
1.-4.4.	LandesArbeitsKreis IBS Laubusch, Beginn 18.30 Uhr
8.-11.4.	Wilferdingen-Begegnung CVJM Wilferdingen zu Besuch in Görlitz, Anmeldung unter kontakt@estaev.de , Gastgeber gesucht
17.4.	Arbeitseinsatz 8.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
26.4.	MAK Mitarbeiterkreis Görlitz -Vernetzung, Fortbildung, geistlicher Input 19.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
2.5.	Porta Familienfest, 10-18.30 Uhr am Porta Möbelhaus
8.5.	Tag der offenen Tür: Dietrich Heise Schule & Jugend- haus „Wartburg“ + Regionaler Kinder- und Jungschar- tag mit Fahrrad-Sponsorenralley

Da auch in den kommenden Wochen noch mit Einschränkungen aufgrund der Coronapandemie zu rechnen ist, finden alle Veranstaltungen vorübergehend geltender Versammlungsbeschränkungen statt. Bitte achtet auf die Informationen auf unserer Homepage.